



Außenwirtschaft

Weigert: "Produkte, Technologielösungen und Know-how Made in Bavaria stoßen auf hohes Interesse"

08. Februar 2022

MÜNCHEN Bayerns Wirtschaftsstaatssekretär Roland Weigert hat nach der Rückkehr von seiner viertägigen Delegationsreise in die Vereinigten Arabischen Emirate (VAE) ein positives Resümee gezogen: „Durch den Besuch in Dubai konnten wir den produktiven und guten Dialog mit der emiratischen Regierung sowie mit Unternehmen und Institutionen vertiefen. Die VAE sind ein hochdynamischer Wirtschaftsraum und setzen in ihrer ökonomischen Strategie konsequent auf die Anwendung von Zukunftstechnologien. Es ist deutlich geworden, dass dabei Produkte, Technologielösungen und Know-how Made in Bavaria auf hohes Interesse stoßen. Das betrifft insbesondere die Bereiche Wasserstoff, Biotechnologie, Umwelt- und Klimaschutz sowie Luft- und Raumfahrt. Mich haben auf der Reise viele positive Rückmeldungen der mitgereisten Unternehmerinnen und Unternehmer erreicht. Das dokumentiert die enormen Marktchancen für unsere exportstarke Wirtschaft.“

In Dubai hat sich Staatssekretär Weigert u.a. mit Mariam al-Mheiri, Ministerin für Klimawandel und Umwelt sowie Sonderbeauftragte der VAE für die Bundesrepublik Deutschland getroffen. Beide unterzeichneten eine gemeinsame Absichtserklärung, die eine enge Zusammenarbeit des Freistaates Bayern und der VAE bei der Bewältigung des Klimawandels, beim Umwelt- und Naturschutz und beim Wassermanagement zum Inhalt hat. Weigert: „Die VAE haben den Anspruch, mit der nationalen Klimaagenda und einer Nachhaltigkeitsstrategie bei der Wasser- und Nahrungsmittelversorgung Trendsetter im Nahen und Mittleren Osten zu sein. In Dubai konnten wir zeigen, dass Bayerns Unternehmen mit ihren Hightech-Lösungen bei vielen Schlüsseltechnologien und Vorhaben der ideale Partner für die Emirate sind. Der Fokus bei dieser Reise lag dabei bewusst auf unseren Hidden Champions aus dem Mittelstand. Sie wollen wir beim erfolgreichen Markteintritt in die VAE unterstützen.“

Staatssekretär Weigert war vom 2. bis 5. Februar 2022 an der Spitze einer 32-köpfigen Delegation aus Wirtschaft und Politik zu Gesprächen mit hochrangigen Regierungsvertretern nach Dubai gereist. Neben dem Treffen mit Ministerin Mariam al-Mheiri hat sich Weigert mit Sarah Al Amiri, Ministerin für Industrie und Hochtechnologie sowie Leiterin der VAE-Raumfahrtbehörde und mit Sharif Salim Al Olama, Staatssekretär im Ministerium für Energie und Infrastruktur ausgetauscht. Dabei wurden weitere Schritte vereinbart, um die Zusammenarbeit zwischen Bayern und den Emiraten bei den Themen Wasserstoff, Wassermanagement, Biotechnologie und Luft- und Raumfahrt zu intensivieren. In Dubai hat Weigert auch mit Ministerin Mariam al-Mheiri den Deutschen Pavillon auf der Expo 2020 besucht. Dort finden noch bis zum 13. Februar die bayerischen Kulturwochen statt. Begleitet wurde Weigert in die VAE von den Landtagsabgeordneten Walter Nussel (CSU) und Annette Karl (SPD).

Ansprechpartner:
Thomas Assenbrunner
Stv. Pressesprecher

Pressemitteilung-Nr. 58/22



